Bitkom e.V. |

Bitkom zur KI-Forschung in Deutschland

- **22 Prozent der Unternehmen diskutieren über Künstliche Intelligenz, aber nur 6 Prozent nutzen sie**
- **Präsident Berg: „KI muss Chefsache werden.“**

Berlin, 08. April 2020 - Zur heutigen Videokonferenz von Bundeskanzlerin Angela Merkel mit den Leitern der KI-Forschungszentren in Deutschland erklärt **Bitkom-Präsident Achim Berg**:

„Künstliche Intelligenz ist die Schlüsseltechnologie der digitalen Welt und wird aktuell unter anderem eingesetzt, um die Corona-Krise zu meistern. KI muss Chefsache werden. In der Politik ist das angekommen und wir begrüßen sehr, dass sich die Bundeskanzlerin des Themas KI persönlich annimmt. Sie ist damit vielen Unternehmen voraus.

Nach einer aktuellen Bitkom-Umfrage beschäftigen sich inzwischen 28 Prozent der Unternehmen ab 20 Mitarbeitern mit dem Einsatz von KI. Das sind mehr als doppelt so viele wie noch vor einem Jahr, aber immer noch zu wenige. Denn nur in 6 Prozent der Unternehmen wird KI wirklich eingesetzt, der Rest plant noch oder diskutiert darüber. So wichtig KI-Forschung weiterhin ist: Wir müssen bei KI noch schneller in die praktische Umsetzung kommen. KI gehört nicht nur in die Unternehmen, KI gehört ebenso in Verwaltungen, Bildungsreinrichtungen und insbesondere auch in die Gesundheitsversorgung.“

Kontakt

Andreas Streim
Pressesprecher
Telefon: +49 30 27576-112
E-Mail: a.streim@bitkom.org
Download Pressefoto

Direktlink: ***https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Bitkom-zur-KI-Forschung-in-Deutschland***